



**SLUB**

Wir führen Wissen.

# Coding da Vinci 2015

Datensets SLUB Dresden

14. April 2015

Jens Nauber | Simone Georgi

# Ausgewählte Schätze der SLUB Dresden



- 1556 gegründet
- vielfältige Sammlungen: Saxonica, Musiksammlung, Kartensammlung und weitere wertvolle Sondermaterialien
- Deutsche Fotothek, eines der bedeutendsten Bildarchive in Deutschland

- 90.000 Bände und 1,6 Millionen grafische Medien in den Digitalen Sammlungen
- Auswahl einiger Spitzenstücke der Virtuellen Schatzkammer für Coding da Vinci



# Codex Dresdensis

## Maya Handschrift aus dem 13. Jh.



- Eine von weltweit vier und die einzige öffentlich zugängliche Handschrift der Maya
- 39 beschriebene Blätter in Form eines Leporello mit einer Gesamtlänge von 3,56 m
- Ritual- und Weissagungskalender, Berechnungen über Sternkonstellationen, Mond- und Sonnenfinsternisse, Wetter- und Erntevoraussagen

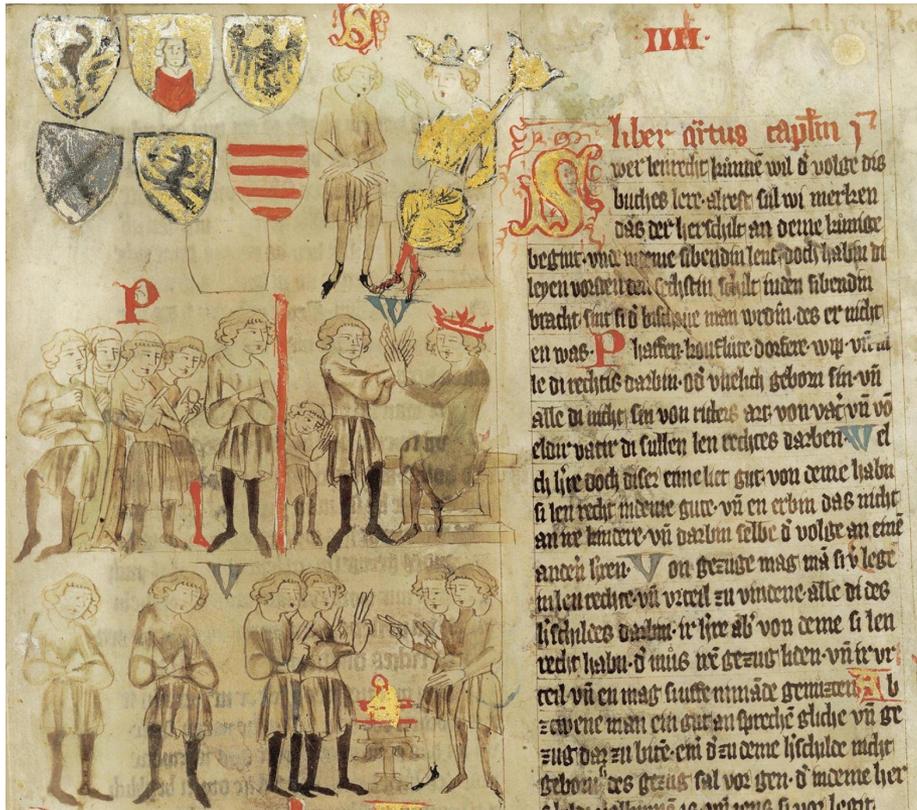
# Reisetagebuch Johann Andreas Silbermann 18. Jahrhundert



- Reisetagebuch (Februar bis Juni 1741 ) des Straßburger Instrumenten- und Orgelbauer Johann Andreas Silbermann (1712-1783)
- Neffe des Freiburger Orgelbauers Gottfried Silbermann
- Bis dahin unbekanntes Tagebuch im November 2014 in London ersteigert
- Detaillierte Beschreibung seiner Eindrücke und Begegnungen
- 300 Seiten handschriftliche Notizen, ergänzt durch Zeitungsausschnitte, Stadtpläne und Kupferstiche
- Taggenaue Berichte unter @JASilbermann auf Twitter

# Dresdner Sachsenspiegel

## Illuminierte Handschrift 14. Jh.



- Umfangreichste und künstlerisch wertvollste der vier erhaltenen Bilderhandschriften des einflussreichsten deutschsprachigen mittelalterlichen Rechtsbuchs
- Von Eike von Repgow
- 4.000 Figuren in 924 Bildstreifen veranschaulichen die Rechtstexte

# Fecht-, Ring- und Turnierbuch Paul Hector Mair, Handschrift 16. Jh.



- Paul Hector Mair schuf zwischen 1543 und 1547 gemeinsam mit Maler Jörg Breu und zwei posierenden Fechtern dieses aufwändig illustrierte Fechtbuch
- Schildert in Wort und Bild Zweikämpfe im Ringen, mit Schwert, Stock, Hellebarde und Sichel, sowohl zu Fuß als auch zu Pferde